

Energieausweis für Wohngebäude

Schöberl & Pöll GmbH
BAUPHYSIK und FORSCHUNG

OiB
ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe März 2015

BEZEICHNUNG	Gregorygasse 10 B_Bauplatz 6_Energieausweis für Nutzer		
Gebäude(-teil)	Wohnen	Baujahr	2018
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Letzte Veränderung	
Straße	Gregorygasse 10B	Katastralgemeinde	Atzgersdorf
PLZ/Ort	1230 Wien-Liesing	KG-Nr.	01801
Grundstücksnr.	1003/19	Seehöhe	204 m

SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR

	HWB Ref,SK	PEB SK	CO2 SK	f GEE
A ++				
A +				A+
A	A			
B		B	B	
C				
D				
E				
F				
G				

HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{nen}) Anteil auf.

CO₂: Gesamte den Endenergiebedarf zuzurechnende **Kohlendioxidemissionen**, einschließlich jener für Vorketten.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 „Energieeffizienz und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist 2004 - 2008 (Strom: 2009 - 2013), und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	7.071,65 m ²	charakteristische Länge	3,88 m	mittlerer U-Wert	0,245 W/m ² K
Bezugsfläche	5.657,32 m ²	Klimaregion	N	LEK _T -Wert	12,50
Brutto-Volumen	21.927,79 m ³	Heiztage	218 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	5.650,74 m ²	Heizgradtage	3495 Kd	Bauweise	schwere
Kompaktheit (A/V)	0,26 1/m	Norm-Außentemperatur	-12,3 °C	Soll-Innentemperatur	20 °C

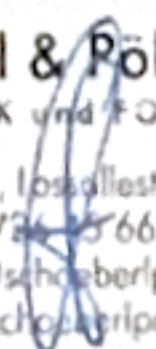
ANFORDERUNGEN (Referenzklima) Wohnen

Referenz-Heizwärmebedarf	k.A.	HWB _{Ref,RK}	17,05 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf		HWB _{RK}	17,05 kWh/m ² a
End-/Lieferenergiebedarf	k.A.	E/LEB _{RK}	58,12 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	k.A.	f _{GEE}	0,694
Erneuerbarer Anteil	k.A.		

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	128.953 kWh/a	HWB _{Ref,SK}	18,24 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	73.017 kWh/a	HWB _{SK}	10,33 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	90.340 kWh/a	WWWB	12,78 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	301.384 kWh/a	HEB _{SK}	42,62 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H}	1,84
Haushaltsstrombedarf	116.152 kWh/a	HHSB	16,43 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	417.536 kWh/a	EEB _{SK}	59,04 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	659.937 kWh/a	PEB _{SK}	93,32 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	555.912 kWh/a	PEB _{n,em,SK}	78,61 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	104.025 kWh/a	PEB _{em,SK}	14,71 kWh/m ² a
Kohlendioxidemissionen (optional)	116.276 kg/a	CO ₂ _{SK}	16,44 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE}	0,685
Photovoltaik-Export	0 kWh/a	PV _{Export,SK}	0,00 kWh/m ² a

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	Florian Teichmann (Schöberl & Pöll GmbH)
Ausstellungsdatum	28.03.2018	Unterschrift	
Gültigkeitsdatum	27.03.2028		

Schöberl & Pöll GmbH
BAUPHYSIK und FORSCHUNG
1020 Wien, Loskallestraße 2/6-8
T +43 1 734 5766 0, F -18
office@schoberlpoell.at
www.schoberlpoell.at

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von der hier angegebenen abweichen.

Kunde/Nutzer	BUWOG Demophon Immobilienvermietungs GmbH, Hietzinger Kai 131, 1130 Wien	Ausgestellt am	17.05.2018
Objekt	1230 WIEN, GREGORYGASSE 10B	Prüfer	Hr. Sarili
Anlagenteil	WOHNUNG TOP 59	Überprüft am	15.05.2018
Prüfungsauftrag	Prüfung gem. ÖVE/ÖNORM E8001-6-61 Erstprüfung	Detail	Elektroinstallationen ohne Endverbraucher
Messgerät	0100 – EUROTTEST, Ger.Nr.: 2011800104	Anlagenbuch Bestand- anlage: ist vorhanden	Errichtung: 2017/2018

ÜBERPRÜFUNGSBEFUND für ET - Anlagen nach ÖVE/ÖNORM- E8001-6-61

Basierend auf dem Standpunkte der Sicherheit, der Normalisierung und der Typisierung, dem Elektrotechnikgesetz, dessen Durchführungsverordnungen und den darin enthaltenen Bestimmungen und Vorschriften in der jeweils, zur Zeit der Errichtung gelt. Fassg.

ALLGEMEINE ANGABEN				
Art der Betriebsform	WOHNUNG			
Verfügungsberechtigter	BUWOG Demophon Immobilienvermietungs GmbH			
Prüfung am/durch	15.05.2018 / Hr. Sarili			
Allgemeine Stromversorgung	durch: WIENERENERGIE/WIENSTROM	Zähler	DS	
	über: E-Zählerraum/nische / Topzuleitung Kabel E-YY-J 5x10 Cu			
Zählerstand			Neuanlage	[kWh]
Spannung/Strom der HAS (VZ-Si)		400/230	35	[V/A]
Art und Verlegung der Leitungen	Ye-YM	UP		
Allg. zur Installation	Wohnung			
Art des Überstromschutzes	LS-Leitungsschutz Kennlinie	B/C	13/16	[A]
Sonstiges	ÖVE-ÖNORM E 8015 nicht angewendet			
Anlagen besonderer Art	*****			
Art der Erdung	Gesamterdung	GE		
Erder Ausbreitungswiderstand		R _A	8,40	[Ω]
Schleifenimpedanz für Nullung	am Netzausläufer	R _{S max}	0,60	[Ω]
Theor. Größter Si-Nennstrom	(231 V / R _S) / m (B->5, C->10)	I _{n Si max}	38,5	[A]

PRÜFUNGSERGEBNISSE				
Schutzmaßnahme	NULLUNG mit Zusatz Schutz FI 30mA „G“ Typ A	in Ordnung	i.O.	
FI-Schutzschalter Zus. Schutz (Prüft.: i.O.)	Typ/Größe/ I _N	G / 40A / 4p.	30	[mA]
Elektroanlagenbuch, Whg-Elektroauslässe	mit Verteilerlegende/Stromkreise	beiliegend	i.O.	
Vorsicherung		*****	35	[A]
Spannungsmessung	U (L-N) bzw. U (L-PE)		237	[V]
Hauptpotentialausgleich		in Ordnung	i.O.	
zusätzl. Potentialausgleich Bad	nicht erforderlich			
PE - Schutzleiterprüfung	niederohmige Verbindung	in Ordnung	i.O.	
Messergebnisse: FI				
Fehlervoltage		U _F	0,03	[V]
Auslösezeit FI		t _A	87	[ms]
Erdungswiderstand R _E / R _S		R _E / R _S	0,38	[Ω]
Isolationswiderstand L/N geg. PE		R _{ISO}	>10	[MΩ]

Mängel und allfällige Erläuterungen:

Ausstattung gem. beil. Elektroanlagenbuchdokumentation. Mängel wurden am Tag der Überprüfung behoben. Beiliegende Hinweise sind zu beachten und einzuhalten! Anlagenbesichtigung, Anlagenerprobung incl. Funktionsprüfungen sowie alle erforderlichen Messungen durchgeführt, Prüfergebnisse: in Ordnung!

Ergebnis:

Die Überprüfung hat somit ergeben, dass die gegenständliche elektrische Anlage am Tag der Überprüfung den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen des Elektrotechnikgesetzes zum Errichtungszeitpunkt entspricht:

ING. JOHANN FRANTSITS GMBH
ELEKTROINSTALLATIONEN
1220 Wien, Vernholzgasse 12
Tel. / Fax: 280 51 40